

## Bibellektion von **Sonntag den 6.6.2021**

**Thema:** **GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer**

**Goldener Text: Psalm 139: 14** Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin;  
wunderbar sind deine Werke, das erkennt meine Seele sehr wohl.

**Wechselseitiges Lesen: Jesaja 61: 10, 11; Jeremia 32: 18, 19**

- 10 Ich freue mich im HERRN, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir Kleider des Heils angezogen und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit bekleidet, wie einen Bräutigam mit priesterlichem Schmuck geziert, und wie eine Braut, die in ihrem Geschmeide prangt.
- 11 Denn genauso wie Gewächs aus der Erde wächst und Same im Garten aufsprießt, so wird der Herr HERR vor allen Nationen Gerechtigkeit und Ruhm aufsprießen lassen.
- 18 der du vielen Tausenden wohltust und die Schuld der Väter in den Schoß ihrer Kinder nach ihnen vergiltst, du großer und starker Gott; HERR Zebaoth ist dein Name;
- 19 groß an Rat und mächtig an Tat, und deine Augen stehen offen über alle Wege der Menschenkinder, um jedem nach seinem Lebenswandel und nach der Frucht seiner Taten zu geben;

**Ich lese aus der Bibel:**

**1.) 1. Mose 1: 1, 3, 4, 10, 12, 14, 16, 18, 21, 24-26, 27, 30, 31**

- 1 Am Anfang schuf Gott die Himmel und die Erde.
- 3 Und Gott sagte: Es werde Licht! Und es wurde Licht.
- 4 Und Gott sah, dass das Licht gut war. Da trennte Gott das Licht von der Finsternis,
- 10 Und Gott nannte das Trockene Erde, und die Sammlung der Wasser nannte er Meere. Und Gott sah, dass es gut war.
- 12 Und die Erde ließ Gras und Kraut aufgehen, das Samen trägt, jedes nach seiner Art, und Bäume, die Früchte tragen, in denen ihr Same ist, jeder nach seiner Art. Und Gott sah, dass es gut war.
- 14 Und Gott sagte: Es werden Lichter an dem Firmament des Himmels, die Tag und Nacht trennen...
- 16 Und Gott machte 2 große Lichter: Ein großes Licht, das den Tag regiert, und ein kleines Licht, das die Nacht regiert, dazu auch die Sterne.
- 18 ...den Tag und die Nacht zu regieren und zwischen Licht und Finsternis zu trennen. Und Gott sah, dass es gut war.
- 21 Und Gott schuf die großen Meerestiere und alle Lebewesen, die sich regen, wovon das Wasser wimmelt, jedes nach seiner Art und alle gefiederten Vögel, jeden nach seiner Art. Und Gott sah, dass es gut war.
- 24 Und Gott sagte: Die Erde bringe lebendige Wesen hervor, jedes nach seiner Art. Und es geschah so.
- 25 Und Gott machte die Tiere der Erde, jedes nach seiner Art, das Vieh nach seiner Art und alle kriechenden Tiere auf dem Erdboden nach ihrer Art. Und Gott sah, dass es gut war.
- 26 Und Gott sagte: Lasst uns Menschen machen nach unserem Bild uns ähnlich;

## **2 GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer**

- 27 Und Gott schuf den Menschen nach seinem Bild, nach dem Bild Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau.
- 30 Und allen Tieren auf Erden, allen Vögeln unter den Himmeln und allen Kriechtieren, die auf Erden leben, habe ich alles grüne Kraut zur Speise gegeben. Und es geschah so.
- 31 Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte, und sieh, es war sehr gut.

### **2.) Jesaja 11: 1, 10**

- 1 Und es wird ein Spross von dem Stamm Isais aufgehen und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen,
- 10 Und es wird zu der Zeit geschehen, dass die Nationen nach der Wurzel Isais fragen werden, die als Banner für die Völker dasteht; und sein Ruheort wird Herrlichkeit sein.

### **3.) Lukas 4: 1, 17, 18**

- 1 Und Jesus
- 17 ...fand die Stelle, wo geschrieben stand:
- 18 Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, den Armen das Evangelium zu verkündigen; er hat mich gesandt die zerbrochenen Herzen zu heilen, Gefangenen Befreiung zu verkünden und den Blinden, dass sie wieder sehen, Zerschlagene in Freiheit zu entlassen,

### **4.) Matthäus 4: 23, 24**

- 23 Und Jesus ging in ganz Galiläa umher, lehrte in ihren Synagogen und predigte das Evangelium vom Reich und heilte jede Krankheit und jedes Gebrechen im Volk.
- 24 Und die Nachricht über ihn verbreitete sich in ganz Syrien. Und sie brachten alle Kranken zu ihm, mit mancherlei Krankheit und Plagen behaftet, Besessene, Mondsüchtige und Gelähmte; und er machte sie gesund.

### **5.) Matthäus 9: 18-25**

- 18 Während er das mit ihnen redete, sieh, da kam einer der Obersten der Synagoge, fiel vor ihm nieder und sagte: Meine Tochter ist gerade gestorben; aber komm und lege deine Hand auf sie, dann wird sie lebendig.
- 19 Und Jesus stand auf und folgte ihm mit seinen Jüngern.
- 20 Und sieh, eine Frau, die seit 12 Jahren an einer Dauerblutung litt, trat von hinten heran und berührte den Saum seines Gewandes.
- 21 Denn sie sagte bei sich selbst: Wenn ich nur sein Gewand anrühre, dann werde ich gesund.
- 22 Da wandte sich Jesus um und sah sie und sagte: Sei getrost meine Tochter; dein Glaube hat dir geholfen. Und die Frau war geheilt von dieser Stunde an.
- 23 Und als Jesus ins Haus des Obersten kam und die Flötenspieler und das Getümmel der Menschenmenge sah,
- 24 sagte er zu ihnen: Geht hinaus! Denn das Mädchen ist nicht tot, sondern es schläft. Und sie lachten ihn aus.
- 25 Als aber die Menschenmenge hinausgetrieben war, ging er hinein und griff das Mädchen bei der Hand; da stand es auf.

### **3 GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer**

#### **6.) 2. Korinther 4: 6, 8, 9, 16-18**

- 6 Denn Gott, der das Licht aus der Finsternis hervorleuchten ließ, der hat einen hellen Schein in unsere Herzen gegeben, um uns zu erleuchten mit Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes im Angesicht Jesu Christi.
- 8 Wir werden ständig bedrängt, aber wir ängstigen uns nicht; uns ist bange, aber wir verzagen nicht;
- 9 wir leiden Verfolgung, aber wir sind nicht verlassen; wir werden niedergeworfen, aber wir kommen nicht um;
- 16 Darum werden wir nicht müde; sondern, wenn auch unser äußerer Mensch verdirbt, wird doch der innere von Tag zu Tag erneuert.
- 17 Denn die vorübergehende Leichtigkeit unserer Bedrängnis bewirkt in überreichem Maße eine ewige Fülle von Herrlichkeit für uns,
- 18 die wir nicht auf das Sichtbare schauen, sondern auf das Unsichtbare. Denn was sichtbar ist, das ist vergänglich; aber was unsichtbar ist, das ist ewig.

#### **7.) Matthäus 5: 48**

- 48 Darum sollt ihr vollkommen sein, so wie euer Vater im Himmel vollkommen ist.

## 4 GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer

### Wir lesen nun entsprechende Abschnitte aus dem Buch

### „Wissenschaft & Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy:

1.) 85: 30-32

Der große Lehrer kannte sowohl die Ursache als auch die Wirkung, er wusste, dass die Wahrheit sich selbst mitteilt, aber niemals Irrtum übermittelt.

2.) 518: 24-6

1. Mose 1:29, 30. Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte, und sieh, es war sehr gut. Da wurde aus Abend und Morgen der 6. Tag.

Das göttliche PRINZIP oder GEIST umfasst alles und bringt alles zum Ausdruck, und alles muss daher so vollkommen sein, wie das göttliche PRINZIP vollkommen ist. Nichts ist neu für GEIST. Nichts kann neu sein für das ewige GEMÜT, den Urheber aller Dinge, der Seine eigenen Ideen von aller Ewigkeit her kennt. Die Gottheit war zufrieden mit ihrem Werk. Wie konnte sie anders als zufrieden sein, da die geistige Schöpfung das Ergebnis, die Äußerung Ihres unendlichen Selbstgenüges und Ihrer unsterblichen Weisheit war?

3.) 472: 24-30

Alle Wirklichkeit ist in GOTT und Seiner Schöpfung, harmonisch und ewig. Was Er erschafft ist gut, und Er macht alles, was gemacht ist. Somit ist die einzige Wirklichkeit von Sünde, Krankheit und Tod die schreckliche Tatsache, dass dem menschlichen, irrenden Glauben Unwirklichkeiten wirklich scheinen, bis GOTT ihnen ihre Tarnung herunterreißt. Sie sind nicht wahr, weil sie nicht von GOTT sind.

4.) 286: 21-26

GOTTES Gedanken sind vollkommen und ewig, sie sind Substanz und LEBEN. Materie und zeitliche Gedanken sind menschlich, sie schließen Irrtum ein und da GOTT, GEIST, die einzige Ursache ist, fehlt ihnen eine göttliche Ursache. Das Zeitliche und Materielle sind also nicht Schöpfungen des GEISTES. Sie sind nichts als Fälschungen des Geistigen und Ewigen.

5.) 239: 23-32

Das sterbliche Gemüt ist der anerkannte Sitz der menschlichen Motive. Es bildet materielle Begriffe und erzeugt jede unharmonische Tätigkeit des Körpers. Wenn Tätigkeit vom göttlichen GEMÜT ausgeht, ist sie harmonisch. Wenn sie aus dem irrenden, sterblichen Gemüt kommt, ist sie unharmonisch und endet in Sünde, Krankheit und Tod. Diese beiden gegensätzlichen Ursprünge vermischen sich niemals in der Quelle oder im Strom. Das vollkommene GEMÜT bringt Vollkommenheit hervor, denn GOTT ist GEMÜT. Das unvollkommene sterbliche Gemüt bringt seine eigenen Abbilder hervor, von denen der Weise gesagt hat: Es ist alles ganz vergeblich.

## 5 GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer

6.) 243: 25-18

WAHRHEIT hat kein Bewusstsein von Irrtum. LIEBE hat keinen Sinn für Hass. LEBEN hat keine Gemeinschaft mit dem Tod. WAHRHEIT, LEBEN und LIEBE sind ein Gesetz der Vernichtung für alles, was ihnen nicht gleicht, denn sie verkünden nichts außer GOTT.

Krankheit, Sünde und Tod sind nicht die Früchte des LEBENS. Sie sind Disharmonien, die von WAHRHEIT zerstört werden. Die Vollkommenheit belebt nicht die Unvollkommenheit. Da GOTT das Gute und die Quelle allen Seins ist, erzeugt Er keine moralische oder physische Missbildung; deshalb ist eine solche Missbildung nicht wirklich, sondern eine Illusion, das Trugbild des Irrtums. Die göttliche Wissenschaft enthüllt diese großartigen Tatsachen. Auf deren Grundlage demonstrierte Jesus LEBEN, wobei er niemals den Irrtum in irgendeiner Form fürchtete noch ihm gehorchte.

Wenn wir alle unsere Vorstellungen über den Menschen von dem herleiten müssten, was sich zwischen Wiege und Grab ereignet, dann hätten Glück und Güte keine bleibende Stätte im Menschen und die Würmer würden ihn seines Fleisches berauben; aber Paulus schreibt: Das Gesetz des GEISTES des Lebens in Christus Jesus hat mich freigemacht vom Gesetz der Sünde und des Todes. Der Mensch, der Geburt, Reife und Verfall durchmacht, gleicht den Tieren und Pflanzen - er ist den Gesetzen des Verfalls unterworfen. Wenn der Mensch im frühesten Stadium seines Daseins Erde wäre, könnten wir der Hypothese zustimmen, dass er schließlich zu seinem ursprünglichen Zustand zurückkehren wird; aber der Mensch war nie mehr und nie weniger als ein Mensch.

7.) 275: 10-19

Um die Wirklichkeit und Ordnung des Seins in ihrer Wissenschaft zu erfassen, musst du damit anfangen, GOTT als das göttliche PRINZIP von allem anzusehen, was wirklich besteht. GEIST, LEBEN, WAHRHEIT, LIEBE vereinigen sich zu *Einem* - sie sind die biblischen Namen für GOTT. Alle Substanz, Intelligenz, Weisheit, alles Sein, alle Unsterblichkeit, Ursache und Wirkung gehören GOTT an. Sie sind Seine Attribute, die ewigen Manifestationen des unendlichen göttlichen PRINZIPS, LIEBE. Keine Weisheit ist weise als Seine Weisheit; keine Wahrheit ist wahr, keine Liebe ist lieblich, kein Leben ist LEBEN als das göttliche; nichts Gutes gibt es außer dem Guten, das GOTT verleiht.

8.) 205: 7-12

Wann wird der irrtümliche Glaube demaskiert werden, dass es Leben in der Materie gebe und Sünde, Krankheit und Tod Schöpfungen GOTTES seien?  
Wann wird man verstehen, dass Materie weder Intelligenz, Leben noch Empfindung hat und dass die gegenteilige Überzeugung die ergiebige Quelle allen Leidens ist?

## 6 GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer

9.) 207: 20-26

Es gibt nur eine Grundursache. Deshalb kann es keine Wirkung aus irgendeiner anderen Ursache geben, und es kann keine Wirklichkeit in irgendetwas geben, das nicht von dieser großen und einzigen Ursache ausgeht. Sünde, Leiden, Krankheit und Tod gehören nicht zur Wissenschaft des Seins. Sie sind die Irrtümer, die die Abwesenheit von WAHRHEIT, LEBEN oder LIEBE voraussetzen.

10.) 200: 16-19

Die große Wahrheit in der Wissenschaft des Seins, dass der wirkliche Mensch vollkommen war, ist und immer sein wird, ist unbestreitbar; denn wenn der Mensch das Bild, die Widerspiegelung GOTTES ist, dann ist er weder umgekehrt noch gefallen, sondern aufrecht und GOTT-ähnlich.

11.) 276: 17-24

Wenn wir zugeben, dass GOTT das einzige GEMÜT und das einzige LEBEN ist, dann endet jede Gelegenheit für Sünde und Tod. Wenn wir in der Wissenschaft lernen, wie wir vollkommen sein können, so wie unser Vater im Himmel vollkommen ist, wird das Denken in neue und gesunde Bahnen geleitet - zur Betrachtung unsterblicher Dinge und von der Materialität weg zu dem PRINZIP des Universums, einschließlich des harmonischen Menschen.

12.) 476: 32-5

Jesus sah in der Wissenschaft den vollkommenen Menschen, der ihm da erschien, wo den Sterblichen der sündige sterbliche Mensch erscheint. In diesem vollkommenen Menschen sah der Erlöser GOTTES eigenes Gleichnis, und die korrekte Anschauung vom Menschen heilte die Kranken. Auf diese Weise lehrte Jesus, dass das Reich GOTTES intakt und universal ist und dass der Mensch rein und heilig ist.

13.) 205: 12-13

GOTT erschuf alles durch GEMÜT und machte alles vollkommen und ewig.

## **7 GOTT die einzige Ursache und der einzige Schöpfer**

**Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:**

### **Artikel VIII, Abschn. 4**

#### **Tägliches Gebet**

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten: "Dein Reich komme", Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

### **Artikel VIII, Abschn. 1**

#### **Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen**

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebe den Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wieder in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeihen, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

### **Artikel VIII, Abschn. 6**

#### **Pflichttreue**

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und zwar gerechtfertigt oder verdammt.

**DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER  
INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.**

Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere Webseite [www.PlainfieldCS.com](http://www.PlainfieldCS.com)

Vielen Dank fürs Zuhören und auf Wiederhören bis nächste Woche.